**In dieser Anlage 1 zum Sachbericht sind die Vorhaben in einem Fördergebiet inhaltlich darzustellen. Weitere Fördervorhaben in anderen Fördergebieten sind getrennt voneinander zu erläutern. Hier ist jeweils die Anlage 1 zum Sachbericht zu verwenden.**

# Anlage 1

## Allgemeine Angaben zum Fördergebiet[[1]](#footnote-1) Wählen Sie ein Element aus.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Fördergebiet/-quartier** | | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Titel des Fördervorhabens** | | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Thematische Zusammenfassung** | | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Durchführungszeitraum** | | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Berichtszeitraum** | | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Durchführender Träger** | Name und  Anschrift | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
|  | Ansprechperson | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefonnummer | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Telefaxnummer | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| E-Mail-Adresse | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| **Ist der durchführende Träger vorsteuerabzugsberechtigt nach § 15 UStG[[2]](#footnote-2)?** | | ja  nein |

**Der Abschnitt B der Anlage 1 zum Sachbericht ist nur zu verwenden, wenn eine Folgeförderung nach Nr. 6.7 der Richtlinie „Gemeinwesenarbeit“ beantragt wurde.**

## Folgeförderung gem. Nr. 6.7 der Richtlinie „Gemeinwesenarbeit“

1. **Benennen Sie das ehemalige/bisherige Fördergebiet/-quartier.**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Titel des Fördermoduls**

**Wurde der Titel des vorhandenen/bisherigen Fördermoduls beibehalten?**

Ja

Nein, benennen Sie den vorherigen Titel des vorhandenen Fördermoduls:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Wurde der inhaltliche Schwerpunkt beibehalten?**

Ja

Nein, führen Sie kurz die inhaltliche Schwerpunktänderung aus:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Inhaltlicher Schwerpunkt des ehemaligen Fördermoduls | Laut Nr. C 6 des Antrages avisierter inhaltlicher Schwerpunkt [[3]](#footnote-3) | Tatsächlich umgesetzter inhaltlicher Schwerpunkt nach Nr. C 6 des Sachberichtes[[4]](#footnote-4) |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

## Schriftliche Ausführung

1. **Ausgangslage im Fördergebiet/-quartier**
   1. **Das Fördermodul hat die Ausgangslage im Fördergebiet positiv beeinflusst.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Trifft voll zu | Trifft zu | Trifft teilweise zu | Trifft kaum zu | Trifft nicht zu |

* 1. **Inwiefern hat das Fördermodul die Ausgangslage im Fördergebiet positiv beeinflusst bzw. nicht positiv beeinflusst?**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Einbindung in Strukturen/Abstimmungen**
   1. **Es sind Synergien aufgrund der vorhandenen Strukturen in der Verwaltung (z.B. ämterübergreifende Zusammenarbeit) oder auf der Gebietsebene (z.B. Gremienbeirat, Arbeitsgruppen) entstanden.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Trifft voll zu | Trifft zu | Trifft teilweise zu | Trifft kaum zu | Trifft nicht zu |

* 1. **Welche Synergien sind entstanden bzw. nicht entstanden?**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Kooperation/Vernetzung**
   1. **Die Vorhaben im Fördergebiet wurden durch Kooperationspartner/innen unterstützt.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Trifft voll zu | Trifft zu | Trifft teilweise zu | Trifft kaum zu | Trifft nicht zu |

* 1. **Inwiefern haben die Kooperationspartner/innen das Vorhaben unterstützt bzw. nicht unterstützt?**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Personaleinsatz**
   * 1. **Der beantragte Personaleinsatz war für die Erfüllung der Aufgaben ausreichend.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Trifft voll zu | Trifft zu | Trifft teilweise zu | Trifft kaum zu | Trifft nicht zu |

* + 1. **Gab es Abweichungen zu dem beantragten Personaleinsatz?**

Nein

Ja, erläutern Sie bitte den Personaleinsatz sowie deren Tätigkeitsbereich im Vergleich zum Antrag (Ausbildung, Qualifikation, Stellenumfang etc.):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Personaleinsatz nach Nr. 4.2 des Antrages | | Personaleinsatz während der Umsetzung des Vorhabens |
| Stelle 1 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stelle 2 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stelle 3 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stelle 4 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Stelle 5 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

1. **Verstetigung**
   1. **Es gibt Aktivitäten zur Verstetigung.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Trifft voll zu | Trifft zu | Trifft teilweise zu | Trifft kaum zu | Trifft nicht zu |

* 1. **Welche Maßnahmen zur Verstetigung werden ergriffen?**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

* 1. **Besteht im Fördergebiet nach Ablauf der Förderung durch die Richtlinie „Gemeinwesenarbeit“ ein weiterer Bedarf an Förderung?**

Nein

Ja, welcher:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. **Inhaltliche Schwerpunkt der Förderung**
   1. **Bitte kreuzen Sie in der nachfolgenden Tabelle die im Antrag angestrebten inhaltlichen Schwerpunkte Ihres Vorhabens im Fördergebiet an. Legen Sie im Beiblatt jeden von Ihnen verfolgten inhaltlichen Schwerpunkt separat dar.**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Gemäß Nr. 2.1 der GWA-Richt- linie** | **Inhaltlicher Schwerpunkt** | **Punkte nach Kriterien des Fördermittelgebers** | **Inhaltlicher Schwerpunkt gem. Antrag** |
|  |
| 2.1 a) | Aktivierung, Unterstützung und Verbesserung von Selbstorganisation und Selbsthilfepotenzialen, Teilhabe und Partizipation sowie Handlungsfähigkeit, insbesondere von durch Armut und Ausgrenzung betroffener Quartiersbewohner, Stärkung des Vertrauens in Demokratie, Aufbau zivilgesellschaftlicher Netzwerke, Ressourcenstärkung der Quartiersbewohner, Verbesserung von Bildungschancen durch niedrigschwellige Angebote (Ermöglichung von sprachlicher Teilhabe) | 60 |  |
| 2.1 b) | Förderung von Kommunikation, Vernetzung und Kooperation durch den Auf- und Ausbau bzw. die Umsetzung geeigneter Kooperationsstrukturen auf unterschiedlichen Ebenen | 60 |  |
| 2.1 c) | Förderung des nachbarschaftlichen Zusammenlebens unterschiedlicher sozialer und ethnischer Gruppen sowie der Generationen (z.B. Förderung interkultureller Kompetenzen), Abbau von Konflikten und Stärkung der Integration der verschiedenen Bevölkerungs- und Interessengruppen im Quartier und Stadtteil sowie die Schaffung von Begegnungsmöglichkeiten | 50 |  |
| 2.1 d) | Entwicklung und Ausbau von Strategien zur Verbesserung von Lebenslagen. | 50 |  |
| 2.1 e) | Förderung, Unterstützung und Koordination des ehrenamtlichen Engagements im Stadtteil bzw. Quartier zur stärkeren Aktivierung, Beteiligung und Mitwirkung von Quartiersbewohnern, Stärkung der Hauptamtlichen im Umgang mit Ehrenamtlichen (Qualifizierung von Hauptamtlichen), Beratung und Begleitung von Freiwilligeninitiativen beim Aufbau ihrer Arbeit | 30 |  |
| 2.1 f) | Schaffung von Angeboten zur niedrigschwelligen Beratung unterschiedlicher Fragestellungen und zur Verbesserung des Zugangs zu sozialen Beratungs- und Dienstleistungsangeboten für unterschiedliche Zielgruppen, Hilfe und Vermittlung durch vernetzende Einbindung der kommunalen Altenhilfe, Pflege- und Gesundheitsberatung bzw. Vermittlung zu Diensten (Clearing) | 30 |  |
| 2.1 g) | Beratung bei Projektentwicklung und Mitteleinwerbung | 10 |  |
| 2.1 h) | Verbesserung des Images des Quartiers oder des Stadtteils sowie der materiellen, infrastrukturellen und immateriellen Bedingungen eines Gemeinwesens | 10 |  |
| Summe | | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |  |

* 1. **Erfolgte ein Wechsel der angestrebten inhaltlichen Schwerpunkte?**

Nein (dann weiter mit Beiblatt)

Ja, legen Sie im Folgenden die aufgegebenen und neu avisierten inhaltlichen Schwerpunkte nebst Begründung des Wechsels dar:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Aufgegebener inhaltlicher Schwerpunkt gem. Nr. C 6 des Antrag[[5]](#footnote-5) | Neu avisierter inhaltlicher Schwerpunkt gem. Nr. C 6 des Sachberichtes[[6]](#footnote-6) | Begründung des Wechsels |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |
| Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. |

* 1. **Haben Sie den Wechsel der angestrebten Leitziele beim Hessischen Ministerium für Soziales und Integration angezeigt?**

Ja

Nein, begründen Sie:

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

1. Nummer des Fördergebietes gemäß Seite 1 des Antrages. [↑](#footnote-ref-1)
2. Umsatzsteuergesetz [↑](#footnote-ref-2)
3. Benennen Sie hier bitte den inhaltlichen Schwerpunkt nach Nr. C 6 des Antrages. [↑](#footnote-ref-3)
4. Benennen Sie hier bitte den neuen inhaltlichen Schwerpunkt nach Nr. C 6 des Sachberichtes. [↑](#footnote-ref-4)
5. Benennen Sie hier bitte den inhaltlichen Schwerpunkt nach Nr. C 6 des Antrages. [↑](#footnote-ref-5)
6. Benennen Sie hier bitte den neuen inhaltlichen Schwerpunkt nach Nr. C 6 des Sachberichtes. [↑](#footnote-ref-6)